

Beurteilungsspielraum

**(P) unbestimmte Rechtsbegriffe /
Überprüfbarkeit auf Tatbestandsseite?**

e.A.: grundsätzlich nur eingeschränkte
Kontrolldichte

h.M.: **grundsätzlich volle Kontrolle aber**
(bei bes. Sachnähe, Fachkunde bzw.
Unwiederholbarkeit)

Beurteilungsspielraum bei

- Prüfungs- + prüfungsähnliche
Entscheidungen
- best. Prognoseentscheidungen
- beamtenrechtl. Beurteilungen
- Wertungen weisungsfreier,
pluralistisch besetzter Gremien

Wegen des Beurteilungsspielraums darf Gericht nur prüfen:

- formelle Rechtsverstöße
- falsche Tatsachen zugrunde gelegt
- sachfremde Erwägungen angestellt
- allg. gültige Bewertungsmaßstäbe
verletzt